

EINFÜHRUNG EINES GLOBALEN PRICE TRACKING TOOLS

Giesecke & Devrient optimiert seinen strategischen Einkauf

Durch die Zusammenarbeit mit der Inspiricon sind wir jetzt in der Lage, Volumeneffekte in einer weltweit konsolidierten Sicht messbar darzustellen. Zudem ist es möglich Währungskursschwankungen von den Preisverhandlungen auszuschließen, was bessere Einkaufsbedingungen, bessere Preise und somit größere Margen und bessere Wettbewerbsfähigkeit bedeutet.

“

”

– Matthias Eblen, Director Head of BM and HCM, Giesecke & Devrient GmbH –

Das Unternehmen

Giesecke & Devrient (G&D) ist ein international führender Technologiekonzern mit langer Tradition (Gründung am 1. Juni 1852). G&D entwickelt, produziert und vertreibt Produkte und Lösungen rund um das Bezahlen, die sichere Kommunikation und das Management von Identitäten. G&D hält in diesen Märkten eine führende Wettbewerbs- und Technologieposition inne. Zu den Kunden des Konzerns zählen vor allem Zentralbanken und Geschäftsbanken, Mobilfunkanbieter, Unternehmen sowie Regierungen und Behörden.

Die Herausforderung

G&D ist ein global agierendes Unternehmen. Der Halbleitereinkauf stellt für den Bereich Mobile Security einen wichtigen Erfolgsfaktor dar. Der Halbleitermarkt ist geprägt von einem schnellen Preisverfall. Der Einkauf erfolgt weltweit und wird regelmäßig in den lokalen Währungen abgerechnet und unterliegt damit Wechselkurseffekten. Es gab jedoch bisher keine zusammengefassten Auswertungen zur Preisverhandlung.

Für den strategischen Einkauf bestand die Herausforderung darin, eine weltweit konsolidierte Sicht auf die Volumen und Preise der globalen Einkaufsaktivitäten zu erhalten. So sollen bisher nicht genutzte Möglichkeiten in der Preisverhandlung mit den Lieferanten aufgezeigt werden.

Die Systemlandschaft der verschiedenen Landesgesellschaften ist teilweise noch heterogen. Ein direkter Zugriff auf die operativen Systeme war nicht immer möglich. Der Fachbereich musste in die Lage versetzt werden, auch die Daten ausländischer Gesellschaften, die noch nicht an das zentrale SAP ERP angeschlossen sind, zu integrieren.

SUCCESS STORY

Kunde:

Giesecke & Devrient GmbH

Branche:

Mobile Security, Chips im Sicherheits- und Zugangsumfeld

Anforderungen:

Berichte müssen in die bestehende Reporting-Landschaft eingebettet werden können. Es soll möglich sein, die Daten von NON-SAP-Gesellschaften möglichst schnell durch den Fachbereich zu integrieren, um somit ein umfassendes Bild darstellen zu können.

Projekt:

Einführung eines Price Tracking Tools, um ein einheitliches Reporting für den strategischen Einkauf zu kreieren.

»

Das Projekt

Ziel des Projekts Price Tracking Tool war es, ein einheitliches Reporting für den strategischen Einkauf zu etablieren, mit dessen Hilfe Preisentwicklungen und Einsparungen im Halbleitereinkauf berichtet und detailliert ausgewertet werden können. Diese Anwendung musste in die bestehende Reportingplattform SAP BW integriert werden.

Die Inspiricon AG führte ein standardisiertes Berichtswesen ein, das direkt vom Fachbereich genutzt werden kann. Darüber hinaus kann der Fachbereich jetzt Daten von ausländischen Tochtergesellschaften sowie Forecast Daten selbstständig in das System integrieren. Die Umsetzung erfolgte im Standard der SAP Flatfileanbindung zum Upload der NON-SAP-Gesellschaften.

Ausschlaggebend für ein erfolgreiches Projekt sind die Anwender, die später mit den Berichten arbeiten sollen. Daher wurden im Vorfeld der Einführung Workshops für die Definition der Anforderungen mit dem Fachbereich durchgeführt. Im Rahmen der Inbetriebnahme der Anwendung wurden die Anwender frühzeitig mit Trainings auf diese vorbereitet.

Das Team der Inspiricon AG bestand in diesem Projekt aus einem deutschen und einem rumänischen Kollegen aus dem Nearshoring-Team der Inspiricon in Cluj, Rumänien. So konnte eine 15 %-ige Kostenersparnis im Vergleich zu rein deutschen Beratungssätzen erzielt werden.

Weitere Mehrwerte der neuen Lösung auf einen Blick:

- Übergreifende Auswertungen sind nun möglich
- Zeitnahes umfassendes Reporting
- Besseres Datenmaterial für Einkaufsverhandlungen steht nun zur Verfügung
- Eliminierung von Währungsschwankungen

„Durch die Schnelligkeit in der Umsetzung, Zuverlässigkeit und Flexibilität sowie Dokumentation und Schulung hat die Inspiricon bei uns gepunktet.“ resümiert Matthias Eblen, Director Head of BM and HCM, Giesecke & Devrient GmbH.

SUCCESS STORY (Fortsetzung)

Mit dessen Hilfe können Preisentwicklungen und Einsparungen im Halbleitereinkauf berichtet und detailliert ausgewertet werden. (Projektzeitraum: Konzept im Mai 2015, Go Live im September 2015)

Über die Inspiricon AG

Die **Inspiricon** ist Ihr Geschäftspartner für SAP Business Intelligence im deutschsprachigen Markt. Profitieren Sie von unserem Fachwissen in SAP BI Consulting in den Bereichen Strategie, Organisation und Governance, den Prozessen sowie der BI Architektur. Ergänzt wird das Inspiricon-Portfolio durch Software- und Plattformentwicklung. Durch diese einmalige Kombination aus Beratungs-Erfahrung und Entwicklungsthemen können wir Sie in den Zeiten des digitalen Wandels unterstützen und beraten. RUN BETTER. RUN DIFFERENT.